

SEMINAR (PRÄSENZ)

Güterklassifizierung in der Exportkontrolle (AWV, EU Dual-Use, EAR und ITAR)

Ermitteln Sie die Exportkontrollklassifizierungen für Ihre Güter sicher und effizient!

Nutzen

Exportierende Unternehmen müssen ihre Exportvorhaben auf exportkontrollrechtliche Genehmigungspflichten prüfen. Dabei bildet die sogenannte Exportkontrollklassifizierung der Güter die Basis zur Bewertung exportrechtlicher Transaktionen. Aufgrund der Komplexität der Güterlisten stellt die Ermittlung der Klassifizierung viele Unternehmen vor eine Herausforderung. Dieses Seminar unterstützt Sie dabei, durch die Vermittlung des entsprechenden Wissens sowie dessen Anwendung anhand von Praxisbeispielen, diese Herausforderung zu meistern.

Unter [Online-Seminar](#) bieten wir Ihnen diesen Kurs auch im Live-Online-Format an.

Zielgruppe

Dieses Seminar ist für Mitarbeitende von exportierenden Unternehmen konzipiert, welche die Aufgabe der Ermittlung von Exportkontrollklassifizierungen innehaben. Personen, die diese Tätigkeit übernehmen, können zum Einen Exportkontrolleur:innen in der zentralen Exportkontrollabteilung sein, zum Anderen wendet sich dieses Training aber auch an Entwicklern*innen, Konstrukteur*innen oder Techniker*innen, die aufgrund ihres technischen Backgrounds diese Tätigkeit im Unternehmen übernehmen.

Veranstaltungsinhalt im Überblick

Dieses Seminar vermittelt das zielführende Arbeiten mit den exportkontrollrechtlichen Güterlisten von den Grundlagen bis hin zur praktischen Anwendungen und beinhaltet vor allem folgende Aspekte:

- Kennenlernen der relevanten Güterlisten der Außenwirtschaftsverordnung, EU-Dual-Use-Verordnung, den US EAR sowie den US ITAR
- Verstehen der Rangordnung und des Aufbaus von Güterlisten sowie der Systematik des Aufbaus von Exportkontrollklassifizierungen
- Erörtern von zentralen Begrifflichkeiten und Definitionen sowie Diskussion bzgl. deren Auslegung
- Vertiefung der Anwendung und des Arbeitens mit den Güterlisten, auch anhand von Praxisbeispielen

Veranstalter

IHK Akademie München und Oberbayern gGmbH

Termin

Datum

Dauer

1 Tage

Veranstaltungsinhalt im Detail

- Kennenlernen der Ausfuhrliste Teil 1A und Teil 1B, EU-Dual-Use Annex I und Annex IV, US Commerce Control List (CCL) und US Munitions List (USML) (bei Bedarf auch KW-Liste)
- Schaffen von Verständnis für das Zusammenspiel der verschiedenen Güterlisten sowie die Systematik von Exportklassifizierungen (Bedeutung der einzelnen Ziffern und Buchstaben)
- Diskussion von Begriffen und Definitionen, sodass diese in der Praxis angewandt werden können (beispielsweise "besonders konstruiert", "unverzichtbar", "Entwicklung", "Herstellung", "Verwendung", etc.)
- Art und Weisen der Gestaltung von Güterlistenpositionen (z.B. verschiedene Verknüpfungen (und / oder), Querverweise in andere Kategorien / Gattungen), sowie das Arbeiten mit Allgemeinen Anmerkungen, Anmerkungen und technischen Anmerkungen
- Tipps zur Abfrage von Klassifizierungen von Fremdprodukten
- Hinweise zur "Umschlüsselung" von Klassifizierungen eines Rechtsgebietes in andere Klassifizierungen (z.B. Umschlüsselung einer US-Klassifizierung in eine deutsche / europäische Klassifizierung)
- Besonderheiten des Klassifizierens in Bezug auf US-Recht (v.a. de-minimis-Kalkulation, Unterschiede zwischen US- und DE-/EU-Recht)
- Anwendung der o.g. Inhalte anhand von Praxisbeispielen
- Einholung einer "Auskunft zur Güterliste" (AzG) beim BAFA

Methoden

Methodisch wird dieses Seminar durch eine Präsentation der Trainerin umgesetzt, unterstützt durch Auszüge aus den Güterlisten und praktischen Übungen, die gemeinsam erarbeitet werden. Sofern dies als zielführend erachtet wird, werden außerdem nützliche Inhalte im Internet geteilt und gemeinsam damit gearbeitet.

Gesamtsumme

490,00 €

IHK Campus (A&B)

Orleansstraße 10-12
81669 München



Kontakt

Fragen zur Anmeldung/Beratung



Silvia Schwaiger

+49 89 5116 5373

Schwaiger@ihk-akademie-muenchen.de